

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	Bauausschuss 10.07.2015 92 7 öffentlich Dez. 6
Neubau Integrierte Leitstelle (Feuerwache mit Leitstelle) (Landschaftsbauarbeiten DIN 18 320)		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	10.07.2015		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Neubau Integrierte Leitstelle (Feuerwache mit Leitstelle), Landschaftsbauarbeiten

an die Firma: Grünanlagen Schwarz GmbH, Aalen

zum Angebot vom: 06.06.2015

abschließend mit: 881.021,24 Euro

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
22.356.000 Euro	3.591.650 Euro (Land , DRK für Leitstellentechnik)		1.100.000 Euro		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.370012.700 Ergänzende Erläuterungen:				Kontenart: 7871 0000	
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

1. Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um die Herstellung der Außenanlagen für die neue integrierte Leitstelle an der Wolfartsweierer Straße, im Bereich des Kreisverkehrs Ludwig-Erhard-Allee/Stuttgarter Straße. Südlich der Leitstelle ist als Fortführung die Errichtung der neuen Hauptfeuerwache geplant.

Die ausgeschriebenen Leistungen gliedern sich im Wesentlichen in 4 Bereiche:

Bereich A – Eingangsvorplatz der Leitstelle

Der Vorplatz erhält einen befahrbaren Belag aus Betonpflasterplatten in verschiedenen Breiten und Längen.

Bereich B – Löschteich

Unmittelbar angrenzend an den Vorplatzbereich befindet sich der sogenannte Löschteich. Dieser wird als Stahlbetonkonstruktion mit Stahleinfassung und Spezialbeschichtung ausgeführt.

Bereich C – Parkierung mit Erschließung und Vegetationsflächen

Die Erschließung der Leitstelle erfolgt über die Zimmerstraße. Die Fahrbahn wird in Asphalt mit Seitenbereichen aus Betonpflaster ausgeführt. Sämtliche Stellplätze erhalten Rasenfugenplatten. Im Bereich der Stellplätze werden eine überdachte Mülleinhausung, sowie ein überdachter Zweiradunterstand ausgeführt.

Bereich D – Geh- und Radweg entlang der Wolfartsweierer Straße

Durch die Baumaßnahme wurde der dortige Geh- und Radweg in Mitleidenschaft gezogen und muss neu hergestellt werden.

Auszuführen sind:

Gesamtbearbeitungsfläche circa	2.500 m ²
<u>Tief- und Wegebau:</u>	
Asphalt	750 m ²
Betonpflaster	1.270 m ²
Rasenfugenbelag (Stellplätze)	440 m ²
Tiefenbordsteine	400 m
Stahlkanten (belagsbündig)	380 m

Einbauten / Ausstattung:

Wasserbecken in Beton inkl. Technik	340 m ²
Mülleinhausung	1 St
Zweiradunterstand	1 St
Mastleuchten inkl. Verkabelung und Fundamenten	16 St
Flachstahlmattenzaun (Höhe 200 cm)	160 m

Vegetationstechnische Arbeiten:

Baumpflanzungen	13 St
Heckenpflanzungen	110 m
Rasenansaat	500 m ²
Fertigstellungspflege für 2016	
Entwicklungspflege für 2017 und 2018	

2. Projektvorstellung

Das Gesamtprojekt wurde am 19.10.2012 im Bauausschuss und am 23.10.2012 im Hauptausschuss im Rahmen des gemeinderätlichen Kostenkontrollverfahrens vorgestellt.

3. Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die öffentliche Ausschreibung erfolgte am 30.04.2015 in der Stadtzeitung und im Deutschen Ausschreibungsblatt.

Submissionsergebnis am 9.06.2015:

Firma	Angebotssumme inkl. MwSt. Euro	%
Grünanlagen Schwarz GmbH, Aalen	881.021,24	100,0
Bieter B	934.664,53	106,1
Bieter C	941.534,79	106,9
Bieter D	1.142.065,73	131,5

Ablauf der Zuschlagsfrist: 21.07.2015

Bauzeit: 1.09.2015 - 23.12.2015

4. Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag

Günstigste Bieterin ist die Firma Grünanlagen Schwarz GmbH, Aalen. Das Angebot ist wirtschaftlich und auskömmlich.

Die Firma verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit sowie Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungsgemäß und termingerecht ausführen zu können.

Vom Gartenbauamt wird deshalb vorgeschlagen, das Angebot der Firma Grünanlagen Schwarz GmbH, Aalen als das annehmbarste anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

5. Kostenvergleich Garten- und Landschaftsbau

Summe laut Kostenberechnung	649.000,00 Euro
Summe laut Vergabevorschlag	881.021,24 Euro
Mehrbetrag	<u>232.021,24 Euro</u>

Insbesondere bei dem besonderen Gestaltungselement des Löschteiches ergeben sich jedoch Mehrkosten gegenüber der genehmigten Kostenberechnung. Diese Mehrkosten können aktuell durch das Gesamtprojekt wegen Kosteneinsparung in bereits beauftragten Gewerken des HGW gedeckt werden.

Im Angebot sind die beiden Titel Löschteich und Wassertechnik mit einer Gesamtangebotssumme von 330.000 Euro enthalten. Es ist vorgesehen, diese beiden Titel optional zu beauftragen und ggf. durch eine kostengünstigere Alternative zu ersetzen. Die optionale Beauftragung erfolgt insbesondere vor dem Hintergrund der noch anstehenden Ausschreibungen der Gebäudetechnik durch HGW.

6. Finanzierung

Die zahlungswirksamen Mittel in Höhe von 881.021,24 Euro stehen im Haushaltsjahr 2015 bei PSP-Element 7.370012.700 zur Verfügung.

Beschluss:

I. Antrag an den Bauausschuss

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe Neubau Integrierte Leitstelle (Feuerwache mit Leitstelle), Landschaftsbauarbeiten an die Firma Grünanlagen Schwarz GmbH, Aalen, zum Gesamtpreis von 881.021,24 Euro inkl. Mehrwertsteuer.

1. Das Gartenbauamt wird zum Abschluss des entsprechenden Leistungsvertrages ermächtigt.

Der Gesamtaufwand, veranschlagt mit 22.356.000 Euro, ist bei PSP-Element 7.370012.700 zu verrechnen.